

- Sie legten Blumen nieder, weinten ob der Arroganz und Hartherzigkeit der Krankenhausverantwortlichen und trösteten sich gegenseitig.
- Sie wollten sich nicht damit abfinden, dass das Meeraner Stadtkrankenhaus, das 1859 aus einer Bürgerstiftung hervorging und 1961 zwangsenteignet wurde, nach 146 Jahren ununterbrochenem Betrieb geschlossen werden sollte.
- Sie verdeutlichten eines: Die Menschen in unserer Stadt und in der Region brauchen dieses Krankenhaus mit seiner langen Tradition und seiner hervorragenden Qualität unter Leitung von Chefarzt Dr. Walter.

„Liebe Frau Laqua und liebe Frau Krauß, der Stadtrat und der Bürgermeister der Stadt Meerane verneigen sich vor Ihrer Leistung. Wir konnten letztendlich die Schließung nicht verhindern. Sie haben aber mit Ihrem Einsatz einen Neuanfang ermöglicht. Sie zeigen, dass WIR dieses Krankenhaus unterstützen. WIR, das ist die gesamte Bürgerschaft, sind die Meeraner Ärzte, sind Stadträte und Stadtverwaltung, sind die Menschen in Sachsen und Thüringen. Dieses WIR, diese Unterstützung ist es, die andere Krankenhäuser überzeugt, die medizinische Versorgung hier in Meerane erfolgreich fortzuführen. Dafür gebührt Ihnen Dank und Anerkennung“, sagte Bürgermeister Prof. Ungerer.

Nach der Überreichung der Medaille sprach Monika Laqua zu den Besuchern des Neujahrsempfanges: „Ich möchte mich bei allen Meeraner Bürgern bedanken, die uns bei den Unterschriftensammlungen und Protestaktionen unterstützt und uns Mut zugesprochen haben. Auch wenn unser Krankenhaus trotzdem geschlossen wurde, wir geben die Hoffnung nicht auf!“



Werner Ehrmann, Geschäftsführer CCL Meerane, überreichte die Bürgermedaille 2005 an Monika Laqua (im Bild) und Hannelore Krauß. Foto: pro/picture

Sportlerehrung 2005: Badminton-nachwuchs ausgezeichnet

Das Jahr 2005 war für Meerane erneut ein herausragendes Sportjahr. Meeraner Sportler errangen eine Vielzahl von Kreis-, Bezirks- und Sachsenmeisterschaftstiteln und waren auch auf Bundesebene erfolgreich. Der SHC Meerane feierte im vergangenen Jahr 50 Jahre Handball in Meerane und erlebte eine Festwoche mit vielen Turnieren sowie

ein Spiel der ehemaligen Olympiiauswahl. Die A-Jugend des SHC steht im Finale um den Bezirkspokal, die männliche Jugend B ist Bezirksmeister.

Die Hockey-Herren des SV Motor Meerane haben den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga geschafft. Bei den Sachsenmeisterschaften belegte die weibliche Jugend B den 1. Platz, die Mädchen A und B sind Sachsenmeister in der Halle, die männliche A-Jugend wird Vizemeister.

Auch die Billardsportler haben ihre Erfolgsserien der vergangenen Jahre fortgesetzt. Beim Landeswettbewerb holte die Mannschaft mit Latzke, Lösche, Lüpfer und Witzl den 6. Pokalsieg. Lutz Lüpfer wird Bundesmeister und Sachsenmeister im Billard Karambol, Norbert Lösche holt den Sachsenmeistertitel im Dreiband.

Die Viererdressurquadrille des Meeraner Pferdesportvereins gewinnt die Silbermedaille bei der Landesmeisterschaft.

Überragend waren die Meeraner bei der Sportlerumfrage der Freien Presse im vergangenen Jahr. Vier erste Plätze gingen nach Meerane. Geehrt wurden Uta Ihle – Badminton, Lutz Lüpfer – Billard, die 1. Hockeymannschaft SV Motor Meerane und die Hockey Mädchen A (Nachwuchs).

Zur Sportlerehrung 2005 wurde im Rahmen des Neujahrsempfanges die **Nachwuchs-Abteilung Badminton der SG Meerane 02** ausgezeichnet. Die Kinder und Jugendlichen der Altersklassen U 11 bis U 15 konnten im vergangenen Jahr bei Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften erneut zahlreiche Erfolge erringen.

Die besten Platzierungen:

Bezirksmannschaftsmeisterschaften Platz 3
Sachsenmannschaftsmeisterschaften Platz 4
Sachseneinzelmeisterschaften

U11, Jungen Einzel: Tom Dietel Platz 1, Eric Pogge Platz 3

U13, Jungen Doppel: Tom Dietel / Patrick Duschl Platz 3

U15, Jungen Doppel: Daniel Hinke Platz 3
Bezirkseinzelmeisterschaften

U11, Jungen Einzel: Tom Dietel Platz 1

U15, Mädchen Einzel: Michaela Weber Platz 1

U15, Mädchen Doppel: Michaela Weber / Sophie Ehm Platz 1

U15, Mixed-Doppel: Michaela Weber / Daniel Hinke Platz 1

In den *Sachsenranglisten* mischen die Kinder der SG Meerane 02 kräftig mit. Die beste Platzierung in den Abschlussranglisten erreichte Tom Dietel mit Platz 2 in der U11, weitere vier Sportler kamen unter die ersten 8 Ranglistenplätze. In der *Bezirksrangliste* schnitt der Meeraner Badmintonnachwuchs im vergangenen Jahr so gut wie noch nie ab. Platz 1 für Michaela Weber (U15), Platz 2 für Dominique Els (U15) und Tom Dietel (U11), Platz 3 für Michaela Weber (U19) und Eric Pogge (U11) sowie weitere Platzierungen unter den ersten 10.

Geehrt wurden jedoch nicht nur die Nachwuchssportler: Für seine herausragenden

sportlichen Erfolge in der Disziplin Badminton sowie seine Arbeit als Trainer der Kinder und Jugendlichen der SG Meerane 02 wurde Walter Kapferer mit einer Urkunde und der Wunderlich-Medaille ausgezeichnet.

„Walter Kapferer gehörte 1958 zu den Gründungsmitgliedern der Sektion Federball. Er ist bis heute aktiver Spieler und lebt für den Badminton. Im Jahr 2005 holte er erneut zahlreiche Titel, er ist Deutscher Vizemeister im Herren-Doppel der Altersklasse 65 bis 69, Südostdeutscher Meister und Sachsenmeister in dieser Disziplin, Südostdeutscher Vizemeister im Herren-Einzel und Sachsenvizemeister im Herren-Einzel“, informierte Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer bei der Übergabe der Wunderlich-Medaille.



Der Badminton-Nachwuchs der SG Meerane 02 wurde zur Sportlerehrung 2005 im Rahmen des Neujahrsempfanges geehrt.



Für seine herausragenden Leistungen als Sportler und Trainer wurde Walter Kapferer mit der Wunderlich-Medaille ausgezeichnet. Fotos: pro/picture

100 Jahre Karosseriebau in Meerane (Folge 1)



Gustav Hornig zu Gast beim Neujahrsempfang

In diesem Jahr feiert Meerane ein besonderes Jubiläum – 100 Jahre Karosseriebau. Mit der Firma Gustav Hornig begann die Automobilfertigung in unserer Stadt. Der Firmengründer selbst – Gustav Reinhold Hornig, Jahrgang 1837, Stellmachermeister, Augustusstraße 36 – schaute beim Neujahrsempfang der Stadt Meerane am 14. Januar 2006 in der Stadthalle vorbei. Mit Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer sprach Gustav Hornig über die Geschichte seiner Firma und die weitere Entwicklung des Karosseriebaus in Meerane.